

Inhalt

Vorbemerkungen	11
Einführung (KONRAD SCHERF)	13
Das Für und Wider einer Länderfusion von Berlin und Brandenburg <i>Verfassungsrechtlicher und finanzpolitischer Rahmen</i> 13 · <i>Länderfusion – Pro und Contra</i> 13 · <i>Fusionsvorteile – Fusionsrisiken</i> 16 · <i>Raumstrukturelle Heterogenität – ambivalente Bedingung einer Länderfusion?</i> 20	
1 Die politisch-administrative Raumgliederung – Ergebnisse und aktuelle Probleme (KONRAD SCHERF)	23
1.1 Historischer Rückblick	23
<i>Länderstruktur – von den Siegermächten verordnet und historisch begründet</i> 23 · <i>Die besondere politische Einheit Berlin – Viermächtestatus und Teilungstendenzen</i> 24 · <i>Zerschlagung der Länderstruktur</i> 25	
1.2 Die Neubildung der Länder Brandenburg und Berlin	27
1.3 Gebietsreform – Ergebnisse und Probleme	31
<i>Verzicht auf eine Mittelbehörde – ein Fehler?</i> 32 · <i>Zersplitterte Kommunalstruktur – Ämter als Lösung?</i> 32 · <i>Gebietsreform in Brandenburg – neue Großkreise und kreisfreie Städte</i> 34 · <i>Räumlicher Zuschnitt der neuen Kreise</i> 35 · <i>Ausstehende Verwaltungs- und Gebietsreform in Berlin</i> 37	
2 Naturraum- und Landschaftsstruktur (FRANK SCHRADER)	39
2.1 Landschaftliche Kontraste – Reichtum und Herausforderung	39
2.1.1 Landschaftskontraste als Charakteristikum der Region	39
2.1.2 Die Landschaft von Berlin	42
<i>Teltower Platte</i> 42 · <i>Spreeniederung</i> 44 · <i>Barnim</i> 45 · <i>Umweltbelastungen und Grünzonen Berlins</i> 46	
2.1.3 Die Landschaft der Prignitz	48
2.1.4 Die Landschaft des Ober-Spreewaldes	50
<i>Genese und Naturraumstruktur der Landschaft des Ober-Spreewaldes</i> 50 · <i>Aktuelle Veränderungen im Selbstreinigungspotential</i> 52 · <i>Reichtum von Pflanzen- und Tierarten im Biosphärenreservat Spreewald</i> 52 · <i>Naturräume und Landnutzungsformen zwischen Werben, Burg und Byhlegure</i> 53	
2.1.5 Die Landschaft des Niederlausitzer Braunkohlegebietes zwischen Cottbus, Spremberg und Welzow	53
<i>Geologie</i> 57 · <i>Landschaftsveränderungen durch Braunkohleabbau im Raum Welzow-Spremberg</i> 58 · <i>Hydrologische Situation</i> 59 · <i>Künftige Landschaftsentwicklung im Raum Cottbus-Welzow</i> 60	
2.2 Potentiale und Risiken der Naturraum- und Landschaftsstruktur	61
2.2.1 Vorbemerkungen	61
2.2.2 Geologie, Oberflächengestalt, Naturräume und Lagerstätten	61
<i>Geologie</i> 61 · <i>Oberflächengestalt</i> 61 · <i>Altmoränengebiet</i> 61 · <i>Jungmoränengebiet</i> 62 · <i>Lagerstätten</i> 63 · <i>Naturräume</i> 63	

2.2.3	Klima und Zustand der Lufthülle in Brandenburg und Berlin <i>Großklimatische Charakteristik von Brandenburg und Berlin 65 · Klimafaktoren von Brandenburg 65 · Temperaturverteilung in Brandenburg 65 · Niederschlagsverteilung 66 · Stadtklima von Berlin 67 · Agrarklimatische und bioklimatische Potential- und Risikoeigenschaften 67</i>	65
2.2.4	Oberflächen- und Grundwasser <i>Gewässerentwicklung und Flußeinzugsgebiete 69 · Abflußbildung 69 · Gestalt und Entstehung von Oberflächengewässerbecken 71 · Potential und Nutzung der Oberflächengewässer 71 · Oberflächengewässergüte 73 · Grundwasserneubildung 74 · Grundwasserqualität und Grundwasserschutz 75</i>	69
2.2.5	Böden und Altlasten <i>Geologische Grundlagen und Klima als Grundlagen der Bodenbildung 76 · Typen, Geologie und Verbreitung von Böden sowie Bodenpotential 78 · Bodenbelastungen und Bodenschutz 81 · Altlasten 81</i>	76
2.2.6	Biotope, Pflanzen und Tierwelt <i>Entwicklung der aktuellen Flora 82 · Potentiell-natürliche Vegetation 82 · Biotope und Biotoptypen 85 · Biotopverbund 85 · Wälder und Forsten 86 · Fauna Brandenburgs 86</i>	82
2.2.7	Potentiale und Risiken der Großlandschaften Brandenburgs	90
3	Die Stellung der Region Berlin-Brandenburg in der Bundes- republik Deutschland und in Europa (KONRAD SCHERF)	91
3.1	Das Lagepotential	91
3.2	Das Bevölkerungs- und Flächenpotential	97
3.3	Das Wirtschaftspotential und seine Nutzung <i>Wirtschaftskraft – Ausdruck der Nutzung des Wirtschaftspotentials 101 · Strukturschwächen und -stärken der Wirtschaft 102 · Veränderungen im regionalen Wirtschafts- und Funktionsgefüge 108</i>	101
3.4	Wirtschaftsstruktur und Spezialfunktionen von Berlin und Brandenburg – Entwicklungstendenzen und -erfordernisse	110
3.5	Stärken-Schwächen-Vergleich der Region Berlin-Brandenburg – Gegenüberstellung von Standortvor- und -nachteilen	115
4	Berlin und Brandenburg bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges	117
4.1	Die Mark und Provinz Brandenburg im raumstrukturellen Wandel	117
4.1.1	Generelle raumwirksame Entwicklungstendenzen (HANS VIEHRIG) <i>Politisch-geographische Veränderungen und historischer Landesausbau 117 · Die Bevölkerungsentwicklung und Verstädterung im 19. und 20. Jahrhundert 122 · Verkehrsnetze und -ströme im historischen Wandel 124</i>	117
4.1.2	Der bergbaulich-industrielle Südosten Brandenburgs (Niederlausitz) als Beispiel für die Genese wirtschaftlicher Teilräume in Brandenburg (EDITH LOTZMANN)	126
	<i>Die Entwicklung des textilen Gewerbes zur Textilindustrie 126 · Glasindustrie 127 · Keramische und Ziegelindustrie 129 · Anfänge und Entwicklung des Braunkohlenbergbaus im Lausitzer Revier 129</i>	
4.2	Grundzüge der Großstadtentwicklung von Berlin (HANS RUMPF)	132
4.2.1	Berlin als brandenburgisch-preußische Residenz- und Hauptstadt <i>Berlin – führende Manufakturstadt Deutschlands 133 · Strukturwandel der Berliner Industrie 133 · Verkehrsknoten Berlin 134 · Bevölkerungsexplosion 134 · Spreeathen – Stadt der Kunst und Wissenschaft 136</i>	132

4.2.2	Berlin als Hauptstadt des Deutschen Reiches <i>Industriedynamik – Berlins Weg zur „Elektropolis“ 136 · Randwanderung der Berliner Industrie 137 · Hochrangiger Dienstleistungssektor – Metropolenentwicklung 139 · Die Berliner City und ihre Viertel 141 · Citybildung – Bevölkerungsverdrängung 141 · Größte Mietskasernenstadt der Welt – Bevölkerungssegregation 141 · Villenviertel im wohlhabenden Westen 142 · Metropolitane Region in Brandenburg 146</i>	136
4.2.3	Berlin als Großgemeinde und Metropole <i>Groß-Berlin als hervorragendes Wirtschaftszentrum 146 · Großindustrie und Wissenschaft – Synergieeffekte 147 · Polyfunktionalität der Metropole Berlin 149 · Bevölkerungsentwicklung – sozialräumliche Tendenzen 151 · Niedergang der Metropole im Dritten Reich 152</i>	146
4.3	Funktionsräumliche Verflechtungen zwischen Berlin und Brandenburg	152
4.3.1	Das Berliner Umland – Einflußgebiet und Verflechtungsraum (HANS RUMPF) <i>Flächenexpansion 152 · Bevölkerungsdynamik – urbane und suburbane Wachstumsprozesse 153 · Industrialisierung – zweite Randwanderung der Berliner Industrie 154 · Versorgungs- und Entsorgungsraum der Metropole 155 · Attraktiver Erholungsraum 155</i>	152
4.3.2	Verflechtungen mit dem weiteren Umland – die stadtnahe Landwirtschaft als Fallbeispiel (SIEGFRIED THIEME) <i>Das Gebiet Werder-Glindow – der havelländische Obstgarten Berlins 157 · Gurken aus dem Spreewald 158 · Das Oderbruch – der Gemüsegarten Berlins 158</i>	157
4.4.	Berlin und Brandenburg am Ende des Zweiten Weltkrieges (HANS RUMPF, HANS VIEHRIG)	159
5	Berlin und Brandenburg in der Nachkriegszeit. Tiefgreifende Veränderungen politisch-geographischer Lage- und Entwicklungsbedingungen sowie raumstruktureller Wandel (1945 bis 1989/90)	163
5.1	Räumliche Konsequenzen der Teilung von Groß-Berlin (HANS RUMPF)	163
5.1.1	Groß-Berlin als Viersektorenstadt und ihre Zweiteilung	163
5.1.2	Die neue Raumsituation der Teilstädte Berlins	166
5.2	Berlin (West) als Großstadt unter Sonderbedingungen (HANS RUMPF)	168
5.2.1	Lagemerkmale und Entwicklungsbedingungen	168
5.2.2	Wesentliche (strukturbestimmende) Bereiche der Wirtschaft und des Verkehrs im Wandel <i>Berlin (West) – hochrangiges Dienstleistungszentrum 173 · Die Industrie – weiterhin eine tragende Säule der Stadt 175 · Räumliche Leitlinien der Industrie 177 · Gravierende sektorale und räumliche Veränderungen im Verkehr 179</i>	170
5.2.3	Entwicklungstendenzen und Veränderungen der Bevölkerungs- und Wohnstruktur	181
5.2.4.	Naherholung, Tourismus und Fremdenverkehr	186
5.3	Berlin (Ost) als Hauptstadt der DDR (HANS RUMPF, KONRAD SCHERF)	188
5.3.1	Entwicklungsmerkmale und Hauptstadtfunktion	188
5.3.2	Wirtschafts- und Verkehrsstruktur <i>Berlin (Ost) – größte Industriestadt der DDR 190 · Raumstrukturelle Leitlinien der Ostberliner Industrie 191 · Verkehrsstruktur – Kontinuität und Wandel 193</i>	190

5.3.3	Bevölkerungsstruktur und Wohnbedingungen <i>Gravierende Veränderungen in der Stadtstruktur 199</i>	195
5.3.4	Naherholung und Fremdenverkehr	201
5.3.5	Geographische Differenzierung der Stadtstruktur nach Teilräumen	203
5.4	Städtebau und Stadtstruktur im geteilten Berlin – ein zusammenfassender Vergleich (HANS RUMPF, KONRAD SCHERF)	208
5.5	Veränderte Raumstrukturen in Brandenburg (Bezirke Cottbus, Frankfurt [Oder] und Potsdam)	
5.5.1	Raumstrukturelle Wirkungen der politisch-administrativen Neugliederung des Landes Brandenburg 1950/52 (HANS VIEHRIG)	215
5.5.2	Gemeinsamkeiten im Strukturwandel <i>Strukturwandel in der Landwirtschaft (SIEGFRIED THIEME) 217 · Die forcierte Industrialisierung (HANS VIEHRIG) 221 · Erholungs- und Fremdenverkehr – räumliche Aspekte (GABRIELE SAUPE) 224 · Verkehrsentwicklung und -strukturen (HANS VIEHRIG) 227 · Veränderungen in der Bevölkerungs- und Siedlungsstruktur (GABRIELE SAUPE) 229</i>	217
5.5.3	Raumstrukturelle Stabilität und Anpassung im Bezirk Potsdam (HANS RUMPF, GABRIELE SAUPE)	234
5.5.4	Die Entwicklung des Bezirkes Cottbus zum Kohle- und Energiezentrum der DDR (EDITH LOTZMANN, HANS VIEHRIG)	239
5.5.5	Der Strukturwandel im Oderraum (HANS VIEHRIG) <i>Industriegebiet Frankfurt (Oder)-Eisenhüttenstadt 244 · Fürstenwalde 245 · Eberswalde 246 · Schwedt (Oder) 246</i>	243
5.6	Veränderungen im räumlichen Beziehungsgefüge zwischen Berlin und dem brandenburgischen Umland (HANS RUMPF)	246
6	Berlin und Brandenburg im vereinigten Deutschland (seit 1990)	257
6.1	Gegenwärtige raumstrukturelle Veränderungen in Berlin (KONRAD SCHERF)	257
6.1.1	Annäherungs- und Differenzierungstendenzen zwischen beiden Stadthälften <i>Bevölkerungsstruktur 258 · Berlin – geteilte Stadt für Ausländer? 260 · Bevölkerungsentwicklung in Berlin – Gestorbenenüberschuß und Wanderungsgewinn 266 · Innerstädtische Mobilität der Bevölkerung 268 · Heiraten von Partnern aus „Ost“ und „West“ – noch die Ausnahme in der Stadt 269 · Herausbildung eines einheitlichen Beschäftigungs- und Arbeitsmarktes in Berlin und seinem Umland 270 · Einkommen und Lebenshaltungskosten im Ost- und Westteil der Stadt – wesentliche Faktoren der sozialen Niveauangleichung 273 · Soziale und kulturelle Infrastruktur – gesamtstädtischer Integrationsfaktor 277 · Die technische Infrastruktur – wesentlicher Faktor für die Reintegration beider Stadthälften 282</i>	258
6.1.2	Der wirtschaftliche Strukturwandel Berlins – Tertiärisierung versus De- und Reindustrialisierung? <i>Deindustrialisierungsprozesse 285 · Randwanderung der Westberliner Industrie 286 · Notwendiger Strukturwandel der Berliner Industrie 289 · Erwerbstätigenentwicklung im Ost- und Westteil der Stadt 289 · Raumstruktur des Verarbeitenden Gewerbes 291 · Tertiärisierung der Berliner Wirtschaft 291 · Standortvorteile Berlins 297 · Regionale Verflechtung der Wirtschafts- und Arbeitsplatzstruktur Berlin-Brandenburgs 298</i>	285
6.1.3	Entwicklungstendenzen strukturbestimmender Teilräume Berlins <i>Raumstrukturelle Ausgangslage und Entwicklungsbedingungen 299 ·</i>	299

	<i>Faktoren stadtstruktureller Ausprägung und Veränderung</i>	301
	<i>Entwicklungstendenzen nach stadtstrukturellen Teilräumen</i>	304
	<i>Vom dualen über ein geteiltes zum einheitlichen, aber funktionsräumlich differenzierten Stadtzentrum in Berlin</i>	307
	<i>Ist das Leitbild der dezentralen Konzentration auch für Berlin gültig?</i>	313
	<i>Stadterneuerung und -ergänzung contra Stadterweiterung?</i>	315
6.1.4	Berlin – künftige Metropole?	316
6.2	Neue Tendenzen und Probleme der raumstrukturellen Entwicklung in Brandenburg	318
6.2.1	Der agrarstrukturelle Wandel (SIEGFRIED THIEME)	318
6.2.2	Die Deindustrialisierung und Umstrukturierung industrieller Kerne (EDITH LOTZMANN, HANS VIEHRIG)	324
	<i>Braunkohlenbergbau und Kraftwerke</i>	325
	<i>Energiewerke Schwarze Pumpe</i>	327
	<i>Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe</i>	328
	<i>EKO-Stahl GmbH Eisenhüttenstadt</i>	328
6.2.3	Strukturanpassung in wichtigen Wirtschaftsräumen	330
	<i>Die Bergbau und Industrieregion Cottbus</i> (HANS VIEHRIG)	331
	<i>Der engere Verflechtungsraum um Berlin</i> (HANS VIEHRIG)	334
6.2.4	Raumwirksame Veränderungstendenzen im Verkehr (HANS VIEHRIG)	335
	<i>Straßenverkehr und Motorisierung</i>	335
	<i>Eisenbahn- und kombinierter Verkehr</i>	336
	<i>Binnenschifffahrt</i>	339
	<i>Luftverkehr</i>	339
6.2.5	Naherholung und Tourismus – neue Chancen und Probleme (FRANK SCHRADER, GABRIELE SAUPE, HANS VIEHRIG)	340
	<i>Das Biosphärenreservat „Schorfheide-Chorin“</i>	343
	<i>Das Havelland südwestlich von Berlin</i>	344
	<i>Der Senftenberger See – Naherholungsgebiet in einer Bergbaufolgelandschaft</i>	346
6.2.6	Konversion in der Region Berlin und Brandenburg (FRANK SCHRADER)	350
	<i>Altlasten und Altlastenverdachtsflächen</i>	350
	<i>Naturschutz und Naturhaushalt</i>	351
6.2.7	Siedlungsstruktur im Wandel und die besondere Stellung der Landeshauptstadt Potsdam (HANS VIEHRIG)	351
	<i>Strukturen, Entwicklungsprozesse und planerische Aufgaben</i>	351
	<i>Die Landeshauptstadt Potsdam</i>	354
6.3	Funktionsräumliche Verflechtungen zwischen Berlin und Brandenburg – Revitalisierung und Innovation	355
6.3.1	Migrationsverflechtung (TORSTEN MACIUGA)	355
	<i>Entwicklung der Migrationsverflechtung in der Region Brandenburg-Berlin</i>	355
	<i>Überregionale Migrationsverflechtung</i>	358
	<i>Kleinräumige Migrationsverflechtung innerhalb der Region Brandenburg-Berlin</i>	360
6.3.2	Arbeitspendler (TORSTEN MACIUGA)	363
	<i>Die Pendelverflechtung im Raum Berlin-Brandenburg vor 1989</i>	363
	<i>Entwicklung der Pendelverflechtung seit 1990</i>	363
	<i>Pendelverflechtung zwischen Westberlin und Ostberlin sowie Brandenburg</i>	364
	<i>Entlastung des Brandenburger Arbeitsmarktes durch Arbeitspendler</i>	366
6.3.3	Der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg – VBB (HANS VIEHRIG)	367
6.3.4	Flughafen Berlin-Brandenburg-International (BBI) – Projekt oder Flop? (FRANK SCHRADER, HANS VIEHRIG)	368
7	Raumplanung in Brandenburg/Berlin	373
7.1	Die Spezifik der Aufgabe – Leitbilder (GABRIELE SAUPE)	373
	<i>Das Leitbild der Dezentralen Konzentration – Zwei Raumkategorien</i>	374
	<i>Die Zentren</i>	374
7.2	Organisation und Instrumente der Raumplanung (GABRIELE SAUPE)	376

7.3	Unterschiedliche Planungsstände	383
7.3.1	Landesentwicklungsplan I „Zentralörtliche Gliederung“ (GABRIELE SAUPE)	383
7.3.2	Sektorale Planung und Raumwirksamkeit – Beispiel: Landschaftsplanerisches Gutachten Engerer Verflechtungsraum Brandenburg-Berlin (GABRIELE SAUPE)	385
7.3.3	Planungen auf kommunaler Ebene (GABRIELE SAUPE) <i>Flächennutzungsplanung Berlin 387</i>	386
7.3.4	Grenzübergreifende Planungen mit der Republik Polen (EDITH LOTZMANN)	387
7.4	Landschafts- und Umweltplanung in Berlin und Brandenburg (FRANK SCHRADER)	388
7.4.1	Brandenburg <i>Naturschutz 388 · Bodenschutz und Altlasten 391 · Luftreinhaltung 391 · Gewässerschutz 391</i>	388
7.4.2	Berlin	392
7.5	Schlußbemerkungen (KONRAD SCHERF)	393
	Literaturverzeichnis	395
	Anhang/Berlin und Brandenburg – Daten, Fakten, Übersichten	405
A 1	Die Stellung von Berlin und Brandenburg in der Bundesrepublik Deutschland <i>Statistischer Vergleich (TORSTEN MACIUGA) 406</i>	406
A 2	Berlin und seine 23 Bezirke <i>Statistischer Vergleich (TORSTEN MACIUGA) 414 · Kurzcharakteristiken (HANS RUMPF) 419</i>	414
A 3	Brandenburg und seine 14 Kreise sowie 4 kreisfreien Städte <i>Statistischer Vergleich (TORSTEN MACIUGA) 442 · Kurzcharakteristiken (EDITH LOTZMANN, GABRIELE SAUPE, SIEGFRIED THIEME, HANS VIEHRIG) 447</i>	442
	Verzeichnis der Abbildungen	465
	Verzeichnis der Tabellen	468
	Verzeichnis der Übersichten	472
	Register	473